

Am ganz dünnen Faden

SPORTSCHIESSEN: Gastgeber SV Herxheim bezieht in Zweiter Bundesliga zwei 2:3-Niederlagen und ist vor Endkampf Letzter

HERXHEIM (rr). Nach dem letztjährigen Abstieg aus der Ersten Bundesliga droht der Luftgewehr-Mannschaft des SV Herxheim der Abschied aus der Zweiten Bundesliga.

Nach den 2:3-Niederlagen gegen die südbadischen Duellanten SSV Brigachtal und SGI Lauf hängt der Klammerschmerz an einem ganz dünnen Faden. Dabei beeindruckte die Crew mit Achim Bullinger, Christian Lauer, Benjamin und Alexander Bantz sowie David Neuhart als Tabellenletzter beim Wettkampf in Herxheim immer wieder. Gegen den Tabellenvierten SSG Brigachtal II holten Alexander Bantz (384:381) und Neuhart (387:382) zwei Einzelpunkte. Gegen Mitschlusslicht SGI Lauf wurde es spannend. Nachdem auf Herxheimer Seite Alexander Bantz (391:380) gewann und Lauer (392:394) verlor, brodelte es in der Großsporthalle, da drei Schützen auf jeder Seite, Paar für Paar, nach Gleichstand „stechen“ mussten. Bullinger erzielte zuerst eine Zehn wie seine Gegnerin, schaffte dann aber nur eine 9,9 gegen eine weitere Zehn. Neuhart siegte mit einer Neun. Benjamin Bantz unterlag seinem Gegner mit 8:10.

In Lauf fällt am 8. Januar die Entscheidung. Die SG Speyer muss sich als Tabellenvorletzter mit Brigachtal II messen, Herxheim schießt gegen den Tabellenzweiten SV Schopp.



Gewann seine beiden Duelle für Herxheim: Alexander Bantz.

FOTO: VAN

Am Vallendarer Mittelblock gescheitert

HANDBALL: Heftige Auswärtsniederlage der SG OBZ

BELLHEIM (mawa). Mit einer deutlichen Auswärtsniederlage kehrt Handball-Oberligist SG Ottersheim/Bellheim/Zeiskam aus Vallendar zurück. Er musste ohne Michael Brand und Philipp Mohra auskommen und verlor mit 26:34 (9:17).

Fabian Graap aus der zweiten Mannschaft ergänzte das Team, das zu Beginn drei Mal am starken Keeper Sebastian Bininda scheiterte. Nach dem 2:2 (5.) fehlte der SG die nötige Cleverness und Abgeklärtheit. Der Gastgeber, dem vier Spieler fehlten, zog auf 10:3 davon (16.).

Trainer Steffen Drausnigg gefiel das Rückzugsverhalten überhaupt nicht, er nahm das Zeitaus. Vallendar überragender Mittelblock um Steffen Böhme und Björn Peters hatte viele Bälle des SG-Angriffs abgewehrt und Gegenstöße eingeleitet.

Nach dem Zeitaus verkürzte die OBZ zwischenzeitlich auf 11:6 (Seiberth, 19.). Doch hielt diese Phase nicht lange an. Vallendar nutzte die SG-Angriffsschwäche aus und ging

mit einer 17:9-Führung in die Halbzeitpause.

Nach dem Seitenwechsel gestalteten die Pfälzer die Partie ausgeglichener. Zumindest die Einstellung zum Gastgeber änderte sich. Zudem hielt Ilan Eigenmann wieder viele Bälle. Die SG kämpfte sich über 19:11 (33.) auf 21:16 heran (Krüger, 40.).

Löwen-Trainer Wolfgang Reckenthäler reagierte, Vallendar spielte nach seiner Ansprache wieder klare Spielzüge. Die SG OBZ bekam den sehr starken Kreisläufer Florian Bininda (10 Tore) nicht in den Griff. Hier machte sich das Fehlen von Michael Brand schmerzhaft bemerkbar.

Nach dem 29:23 (49.) konnten Marc Seiberth und Patrik Seifrin zwei Tore hintereinander erzielen. Doch kostete diese Aufholjagd viel Kraft, die am Ende des Spiels notwendig gewesen wäre, um es noch einmal spannend zu machen. Das dünne Personalpolster erlaubt den Stammspielern keine Erholungspausen. Vallendar erhöhte auf 34:26 und verbuchte verdient einen Heimsieg.

VOLLEYBALL

In einer Stunde erledigt

LANDAU (fuß). Die Spielerinnen hatten sich viel vorgenommen für den Auftritt beim Spitzenreiter SSC Freisen; doch nach einer guten Stunde war das Thema Überraschungscoup erledigt: Mit einer glatten 0:3-Niederlage (13:25, 21:25, 20:25) musste sich Volleyball-Oberligist ASV Landau auf die Heimreise begeben.

„Unsere 80 Prozent reichten nicht aus und selbst wenn wir voll auf der Höhe gewesen wären, weiß ich nicht, wie es ausgegangen wäre“, sagte Trainer Kai Lohkamp nach der ersten Niederlage seit seiner Amtsübernahme. Im ersten Satz sahen die Landauerinnen sich schnell mit einem Rückstand konfrontiert (3:8). Der Coach beorderte im zweiten Satz Laura Rees auf die Diagonal- und Eva Kettenbach auf die Zuspielposition. Nach einem von druckvollen Aufschlägen getragenen Auftakt lag der ASV 9:4 vorne. Bei 13:13 war der Vorsprung dahin. Saskia Hapke entpuppte sich auf der Außenposition als eifrige Punktesammlerin, doch in der Schlussphase verlor der ASV den Anschluss. Danach verlor er auch den dritten Satz. „Uns fehlte einfach die Lockerheit und der Glaube an die Überraschung“, so Lohkamp.

Fabian Riesers erstaunliche Form

RINGEN: Essinger meldet sich in Speyer zurück

ESSINGEN (wk). Zwar mit der erwarteten Niederlage, aber dennoch mit einer Überraschung endete der letzte Saison-Heimkampf der Speyerer Oberliga-Ringer. Denn bei seiner Matten-Rückkehr nach langer Verletzungspause trumpfte der Essinger Fabian Rieser im interessantesten Duell mit einem sicheren Sieg für Speyer auf.

Der 16-Jährige versöhnte damit etwas für die 14:27-Schlappe seiner Mannschaft gegen den RSC Friesenheim.

Fabian und sein ein Jahr älterer Bruder Sebastian Rieser verstärken seit ihrer Kindheit die Ringer des Athletenvereins der Domstadt. „Weil halt eine Zeitlang nichts mehr los war mit dem Ringersport in Landau, sind wir nach Speyer gefahren“, sagt Vater Germann Rieser. Das tut er nach wie vor

unverdrossen und begleitet seine Sprösslinge auch zu den Auswärtskämpfen. Germann Rieser, mittlerweile 47, war beim ASV Landau aktiv und dort auch Mannschaftsbetreuer. Noch vor zwei Jahren sprang er gelegentlich als Schwergewichtler im Speyerer Oberliga-Team ein.

Während Sebastian, Gymnasiast in Landau, sein Freistil-Duell in der 66-kg-Klasse mit dem routinierten Friesenheimer Gönan Kadir mit 0:4 verlor, trumpfte Fabian bei seinem Comeback auf. „Dabei habe ich mich nur mit Joggen fit halten können“, versuchte der Schüler des Schifferstadter Ringerinternats eine Erklärung für seine erstaunliche Form beim 4:1 über den vier Jahre älteren Timo Dechant.

Eine Handoperation hatte den Jüngeren der Gebrüder Rieser seit September am Ringen und am Training gehindert. Umso erstaunlicher, dass der 55-kg-Freistiler des AV 03 dem erfahrenen Dechant in dem Vier-Runden-Freistilduell nur einen Punkt überließ. (Foto: Lenz)



Fabian Rieser

KURZ GEMELDET

Boxen. Nicht über die ganze Kampfzeit gingen zwei Boxduelle mit Landauer Beteiligung beim Nikolaus-Wanderpokalturnier des TV Alzey. Anzor Sugarov gewann seine Kadetten-Partie (U15) im Bantamgewicht mit dem Bruchsaler Tim Schroff durch Abbruch in der Eröffnungsrunde. Im Papiergewicht der Schüler (U13) unterlag Altin Tahiri dem Neunkirchener Tim Thome im dritten Durchgang durch Aufgabe. (wk)

Basketball. Ohne Chance blieb die Damenmannschaft des ASV Landau in der Basketball-Landesliga beim Tabellen-sechsten ASC Mainz III. Bei der 42:73-Niederlage erwischte nur Anna Grunenberg (11) einen guten Tag. Die Rheinheimsinnen hatten drei Schützen, die zweistellig trafen. Das machte den Unterschied aus. (uwe)

Judo. Laura Heßler und ihr Prüfungspartner Henry Reißmann vom Judokan Landau bestanden ihre Dan-Prüfung in Speyer als Beste. Heßler (16) darf sich nun als jüngste Dan-Trägerin im Judo-Verband Pfalz den schwarzen Gürtel umbinden. Reißmann stellte sich der Prüfung zum 2. Dan. (red)

Karate. Die jugendlichen Athleten Vee Nebel und Marcel Burkhard der Karateabteilung des ASV Landau starteten beim Nachwuchsturnier in Kaiserslautern. Nebel konnte in ihrer Altersklasse mit einer starken Kata den dritten Platz erreichen. Burkhard erreichte den vierten Platz. Beim Shito-Ryu-Cup in Beilstein erreichte Nebel im Kataatome mit Sandra Werling und Kristin Zyball den dritten Platz. Hans Badua und Alexander Kirkwood konnten jeweils den dritten Platz in ihren Disziplinen Kata und Kumite verzeichnen. Die Landauer blickten zuversichtlich der Landesmeisterschaft im Frühjahr entgegen. (red)



Die Tennisspieler Julian Hund (U16, links) und Franz Iversen (U14) vom TC SW Landau sind Pfalzvizemeister. Hund siegte gegen die in der Rangliste stärker eingestufte Fabian Sinn (SW Bad Dürkheim) und Nils Gleim (TC Oppau) jeweils im Match-Tiebreak. Im Finale verlor er gegen Lukas Buth (RW Kaiserslautern) mit 2:6 3:6. Iversen kam durch Siege über den topgesetzten Timm Reich (GW Wald Fischbach) und Moritz Rumsauer (TC Diedesfeld) ins Fi-

nale, das er gegen Tim Schmidt (RW Kaiserslautern) nach 4:6 und 6:4 knapp mit 7:10 im Match-Tiebreak verlor. Jonas Schoof vom TV Hagendach (U16), Yannik Meyer von SW Landau (U18) sowie Lara Ertel vom TC Neuburg und Nina Fasch vom TV Rhein Zabern (U12) erreichten das Halbfinale. Im Viertelfinale: Isabella Stefanini Lischka vom TC Leimersheim (U14). Die Hallenmeisterschaften wurden an mehreren Orten gespielt. (THC/FOTO: BJI)

ZAHLENSPIEGEL

Handball

Handball

Männer: Verbandsliga

TV Dahn - TSV Kuhardt II 35:38 (19:17). Kuhardt: Dudenhöfer (17/5), Scila (6), Hilzedege, Hoffmann (je 4), Hellmann (3), Geiger (2), Bruckert (2/1)
SG Albersweiler/Hauenstein/Ranschbach II - TSV Kandel 31:38 (15:17). SG: Wagenblatt (8/4), Kopp (7), Schaubelt (5), Siener (4/1), Mohr (3), Radtke (3/1), Doll - Kandel: Bähr (9), Söllner (7), Krug (7/5), Schöndtaler (4), Runck, Simon Kuntz (je 3), Stefan Kuntz, Härder
1. TSV Kuhardt II 19:3, 2. TS Rodalben 16:2, 3. TuS Heiligenstein 15:7, 4. TV Thaleschweiler 14:8, 5. TV Dahn 14:8, 6. TV Offenbach II 13:9, 7. TSG Haßloch II 10:12, 8. TSV Kandel 8:12, 9. SG Ottersheim/Bellheim/Zeiskam II 8:12, 10. SV Meckenheim 4:16, 11. TSV Speyer 3:17, 12. SG Albersweiler/Hauenstein/Ranschbach II 2:20

A-Klasse, Staffel II

TV Schwegenheim - HSG Pirmasens/Wald Fischbach 27:25 (12:12). Schwegenheim: Christian Bechtel (10/6), Aaron Werner (7), Weis, Bromberg (je 3), Kretschmer, Handermann, Stefan Bechtel, Philipp Werner
TV Wörth II - TSV Iggelheim II 30:27 (17:14). Wörth: Böckel (9), Sent, Alexander Pfirrmann, Düben (je 4), Nico Pfirrmann (4/4), Fritsche (3), Juliano (2)
1. TV Offenbach III 15:5, 2. TV Kirrweiler II 14:6, 3. TV Dudenhofen 13:7, 4. TSV Iggelheim II 12:8, 5. HSV Lingenthal 10:8, 6. TV Schwegenheim 10:10, 7. TV Herxheim 9:11, 8. TV Wörth II 8:12, 9. TS Rodalben II 6:10, 10. SG Assenheim/Dannstadt II 5:15, 11. HSG PS-Wald Fischbach 4:14

B-Klasse, Staffel II: TV Dahn - TSV Kandel III 27:27, HSG Pirmasens/Wald Fischbach II - TSV Kandel II 17:34

Frauen: Verbandsliga

SG Walsheim/Essingen/Rhodt - TuS Heiligenstein 23:20 (14:10). SG: Barbara Frese (6), Jantzer (4), Ann-Kathrin Frese, Licht, Sarah Frese, Hoffmann (je 2), Bickert (2/1), Höhlinger, Meininger, Rohr
SG Albersweiler/Hauenstein/Ranschbach II - SV Bornheim 22:18 (13:9). SG: Messerschmitt (6), Spielberger (5), Pfeffer, Stengel (je 4), Bennek, Schaub, Schwarz - Bornheim: Bernarding, Bosch (je 5), Daniela Weber (4), Stefanie Weber (2), Pillin, Müller
1. SG Walsheim/Essingen/Rhodt 18:0, 2. TuS Heiligenstein 12:2, 3. HSG Nußdorf/Landau/Godramstein 12:4, 4. SG Albersweiler/Hauenstein/Ranschbach II 9:7, 5. HSG Pirmasens-Wald Fischbach 8:8, 6. TSV Kandel II 7:9, 7. TV Kirrweiler 6:10, 8. SV Bornheim 4:12, 9. TV Wörth II 4:12, 10. TV Dudenhofen 0:16. (hol/thc)

Tischtennis

Herren: Bezirksliga: ASV Waldsee - TTC Haßloch 6:9, ASV Harthausen - SV Heuchelheim-Klingen 9:4, ASV

Arzheim - TTV Albersweiler II 4:9, TTV Jockgrim II - TSG Haßloch 4:9, TV Wörth - TTC Diedesfeld 9:4, TTC Klingenstein - TTC Speyer 9:7

Bezirksklasse Süd: TTC Schaidt - TSV Kandel IV 9:2, TTC Gernersheim III - TTC Herxheim 8:8, ASV Landau - VfL Bellheim 0:9, TTC Büchelberg II - TSV Kandel III 6:9, VfL Bellheim II - SV Heuchelheim-Klingen II 9:1, TTC Klingenstein - TV Offenbach 8:8

Bezirksklasse Nord: TTG Mußbach - VfL Duttweiler 9:6, TTC Burrweiler III - TSG Deidesheim II 8:8, TTV Otterstadt II - TTV Neustadt II 9:7, TSV Neustadt - TTV Römerberg 9:7, TTV Edenkoben II - TuS Maikammer 9:1, TTC Rülzheim - TTC Sondernheim 1:9

Kreisliga Süd: VfL Bellheim III - FVP Maximiliansau II 9:6, TTC Leimersheim II - FVP Maximiliansau 8:8, FVP Maximiliansau III - TTC Büchelberg III 4:9, TTV Jockgrim III - TTC Herxheim II 8:8, TV Offenbach II - TTC Rülzheim III 9:2, TTC Rülzheim II - TV Wörth II 9:2

Kreisliga Südwest: TTC Schaidt II - Oberrotbach 9:0, SV Landau West - TFC Waldrohrbach 9:4, SV Landau West III - TTV Albersweiler IV 1:9, TTC Rohrbach - SV Landau West II 9:4, TTV Albersweiler III - TTC Klingenstein III 9:3, SV Heuchelheim-Klingen III - TTC Inc-heim 2:9

Kreisliga Nord: ASV Harthausen II - ASV Waldsee III 5:9, TTC Haßloch II - ASV Waldsee II 6:9, TSV Haßloch II - TSV Speyer 9:4, VfB Hochstadt - TTV Otterstadt III 9:6, TTC Speyer II - FSV Freimersheim 9:5, FV Dudenhofen - TTC Sondernheim II 4:9

Kreisliga Nordwest: Deidesheim III - TSV Lambrecht 0:9, Burrweiler IV - TSV Lambrecht II 7:9, TTC Burweiler V - TuS Maikammer II 4:9, TuS Lachen-Speyerdorf - TTV Neustadt III 3:9, TTG Mußbach II - TTV Edenkoben III 2:9, TTV Edenkoben IV - TV Hambach 7:9. (hl)

Badminton

Bezirksklasse Süd: TSV Speyer II - TVP Maximiliansau 2:6, VfB Bohl - SV Herxheim III 3:5, ASV Landau II - TuS Schaidt 6:2, TSG Haßloch - BSG Neustadt IV 5:3
1. TSG Haßloch 14:0, 2. TVP Maximiliansau 12:2, 3. TSV Speyer II 8:6

A-Klasse Süd: BSC Busenberg - TuS Haardt II 4:4, VfB Hochstadt - Maximiliansau II 3:5

B-Klasse Süd: Neustadt VI - Landau IV 7:1, Speyer III - TV Gimmeldingen 1:7, Hochstadt II - Haardt III 3:5

C-Klasse Süd: Römerberg II - BSV Rülzheim 8:0, TuS Maikammer - Schaidt II 1:7

Schach

Bezirksklasse Süd-Ost: Maximiliansau-Wörth II - Landau V 5:2,5, Bellheim III - Rülzheim II 3:3, Sondernheim II - Westheim 0:6, Westheim II - Herxheim II 1:5,4,5, Jockgrim II - Neuburg 1:5
1. Neuburg 13, 2. Herxheim II 12, 3. Maximiliansau...

SÜDPFALZ-SPOTS

Fußball: Trainerwechsel im Januar: Rast für Mayer

ALBERSWEILER. Nach insgesamt 23 Jahren beim TuS Albersweiler, davon die vergangenen sieben Jahre als Trainer, wird Manfred Mayer aus familiären und beruflichen Gründen zum Jahresende beim Tabellenführer der Fußball-Kreisliga West aufhören. „Nachdem er in diesem Jahr Vater geworden ist, kamen im Sommer noch veränderte und längere Arbeitszeiten in der BASF dazu. Er hatte uns schon unmittelbar nach Rundenbeginn über sein Ausscheiden im Dezember informiert, sodass wir ausreichend Zeit hatten, um uns nach einem Nachfolger umzuschauen“, teilte Vorstandsmitglied Ludwig Weber mit. Der Vorsitzende Bernhard Ritter bedachte Mayer vor dem jüngsten Heimspiel mit einem Präsent im Kreise der Mannschaft. Mayer habe den Verein in die Kreisliga zurückgeführt und ihn dort kontinuierlich in der Spitzengruppe etabliert. Im Januar übernimmt Markus Rast das Traineramt. Rast kennt die Strukturen des Vereins, war er doch drei Jahre lang bis zum Ende seiner Aktivenlaufbahn im Sommer beim TuS Torhüter. Er ist bei der Kriminalpolizei, wohnt in Albersweiler und war lange Jahre beim ASV Durlach in der Landes- und Oberliga aktiv. (kebe)

Handball: Topleistung des TSV Kuhardt II

LANDAU. Mit einer Topleistung holte Verbandsliga-Tabellenführer TSV Kuhardt II im Spitzenspiel beim TV Dahn zwei Punkte. Er drehte den 28:29-Rückstand in eine 35:30-Führung und gewann 38:35. Die SG Albersweiler/Hauenstein/Ranschbach II geht als Schlusslicht in die Spielpause. Mit 31:38 verlor sie gegen den TSV Kandel. „Die Mannschaft findet sich so langsam zusammen“, sagte Kandels Trainer Karl-Heinz Borkowski. Der TV Offenbach II spielte gegen den TSV Speyer und kam über 20:20, 25:20 und 30:24 zu einem 34:26-Heimerfolg. In der Frauen-Verbandsliga gewann die SG Walsheim/Essingen/Rhodt das Spitzenspiel gegen den TuS Heiligenstein mit 23:20 und ist nach der Vorrunde ungeschlagen. (hol) **ZAHLENSPIEGEL**

Basketball: Rapp führt TVB-Damen zum Erfolg

BAD BERGZABERN. Mit Paulen und Trompeten startete die Damenmannschaft des TV Bad Bergzabern in die Rückrunde der Basketball-Oberliga. Sie gewann mit 56:34 (21:21) gegen den TSV Towers Speyer-Schifferstadt II, revanchierte sich damit für die 56:67-Hinspielniederlage und verdrängte den Gegner vom zweiten Tabellenplatz. Anna Rapp (21), Lisa Rapp (8), Johanna Hübnern (8), Sophia Schmitz (7) und Romina Rosenbaben (6) erzielten die meisten Punkte. (uwe)

Basketball: Ditz Matchwinnerin

BAD BERGZABERN. Im Spitzenspiel der Damen-Basketball-Bezirksliga stürzte der TV Bad Bergzabern II den Tabellenführer TV Kirchheimbolanden. Das junge Team um Trainer Felix Russy gewann mit 55:43 (28:22) und hat den Landesliga-Aufstieg in eigener Hand. Besonders treffsicher: Sonja Hiedle (18) und Sandra Weis (10). Matchwinnerin war Julia Ditz (5), die TVK-Spielmacherin Jessica Bauer ausschaltete. (uwe)

Tischtennis: Klingenstein mit Mühe

LANDAU/GERMERSHEIM. Im Tischtennis-Bezirk Vorderpfalz-Süd wurde die Vorrunde abgeschlossen. In der Bezirksliga ließ sich Tabellenführer TTV Albersweiler II in Arzheim nicht überrumpeln. Die Gäste führten schnell mit 4:1 und brachten das Match mit 9:4 sicher nach Hause. Jens Belschner bei Albersweiler sowie Philipp Stein bei Arzheim waren jeweils an drei Zählern beteiligt. Mehr Mühe als erwartet hatte der Liga-Dritte TTC Klingenstein dabei mit dem abstiegsbedrohten TTC Speyer (9:7). Er machte aus einem 1:3 eine eigene 6:3-Führung. Bestnoten verdienten sich bei den Gastgebern Claus Sarter und Christoph Sommer.

Während das Spitzentrio in der Bezirksklasse Süd doppelt punkten konnte, musste sich der auf Rang vier postierte TV Offenbach beim Tabellenvorletzten TTC Klingenstein II mit einem 8:8 begnügen. Dabei waren die Gäste, die drei der vier Doppelpunkte für sich entscheiden konnten, noch gut bedient, denn sie lagen kurz vor Schluss mit 6:8 hinten. Martin Rapp holte für den TTV vier Punkte. Aus der Spitzengruppe verabschiedet hat sich der SV Heuchelheim-Klingen II, weil er sich beim bisherigen Tabellenvorletzten in Bellheim blamierte. (hl) **ZAHLENSPIEGEL**